

Im Jahre 1988 wurde Barry von Ureinwohnern Neuseelands gebeten, die Geschichte ihres Volkes zu verbreiten und ihr heiliges Wissen mit der Welt zu teilen. Sie wussten, dass sie diesem Lehrer der akademischen Welt ihren größten Schatz anvertrauen konnten, denn mit dem Erscheinen einer einzigartigen Sternenkongstellatlon hatte sich eine alte Prophezeiung erfüllt. Und so öffnete Barry den Weg zur Niederschrift des Buches »Song of Waitaha«. Er führte eine Gruppe von Menschen über die Berge und hob damit das heilige Tapu der alten Steinpfade auf.

Durch seine einzigartige Stellung wirkt Barry wie eine Brücke zwischen den unterschiedlichen Völkern der Nation. Er beschreibt seinen Weg auch weiterhin in seinen Büchern, teilt ihn so mit der Welt, denn wie er sagt: »Wenn wir unsere Geschichte verlieren, so verlieren wir unseren Traum. Und wenn wir unseren Traum verlieren, so stirbt unser Geist.« Dem Buch »Song of Waitaha« folgte »Song of the Stone«, in dem Barry fünf verschiedene Reisen in die Welten uralten Wissens beschreibt.

Sein nächstes Werk »Chronicles of the Stones« besteht aus insgesamt fünf Büchern, die uns auf eine Reise rund um den Erdball mitnehmen, bei der wir die alten Wanderwege unserer Vorfahren beschreiten. Mit diesem Werk durchbricht Barry sämtliche herkömmlichen Erkenntnisse und Vorstellungen, denn er entspannt den ewigen Konflikt zwischen Dunkelheit und Licht durch seine wunderbaren Worte der Hoffnung. Barry ist ein Meister der inspirierenden Fiktion, in der die Wahrheit unserer eigenen Reise im Kern berührt wird.

Nachdem er im Jahre 1960 mit einem Master of Arts (Hons) die Canterbury University absolvierte, wurde Barry Brailsford Hauptdozent am Christchurch College for Education. Seine historischen, anthropologischen und archäologischen Arbeiten wurden 1990 mit einem MBE ausgezeichnet, der ihm für seinen Beitrag auf dem Gebiet der Erziehung und der Erteilung von Stipendien für Angehörige der Maori-Kultur durch Königin Elizabeth II verliehen wurde. Seine Bücher sind heute allgemein anerkannte Standardwerke.

Als Barry nach seinen Vorfahren befragt wurde, antwortete er Folgendes: » Im 14. Kapitel des Buches »Doomsday« aus dem Jahre 1086 ist eine »Elfin von Brailsford« eingetragen. Womöglich stamme ich von den Kobolden ab.«